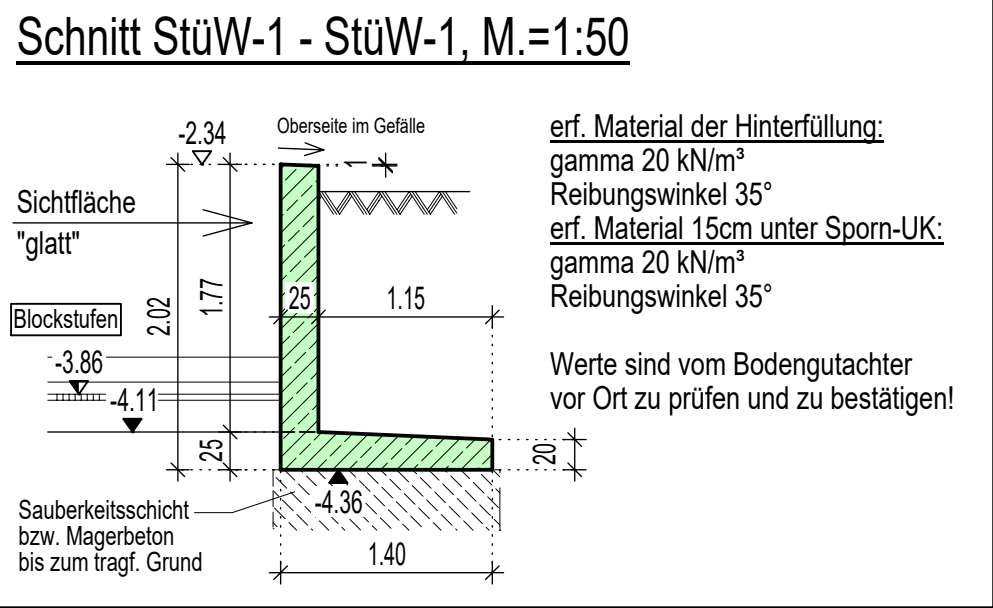
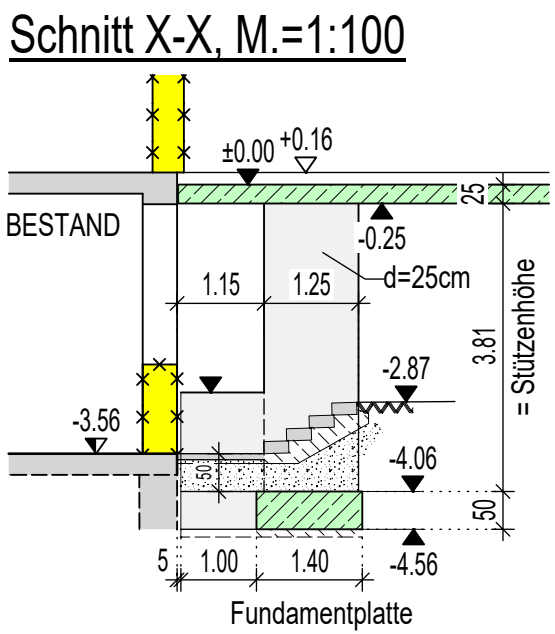
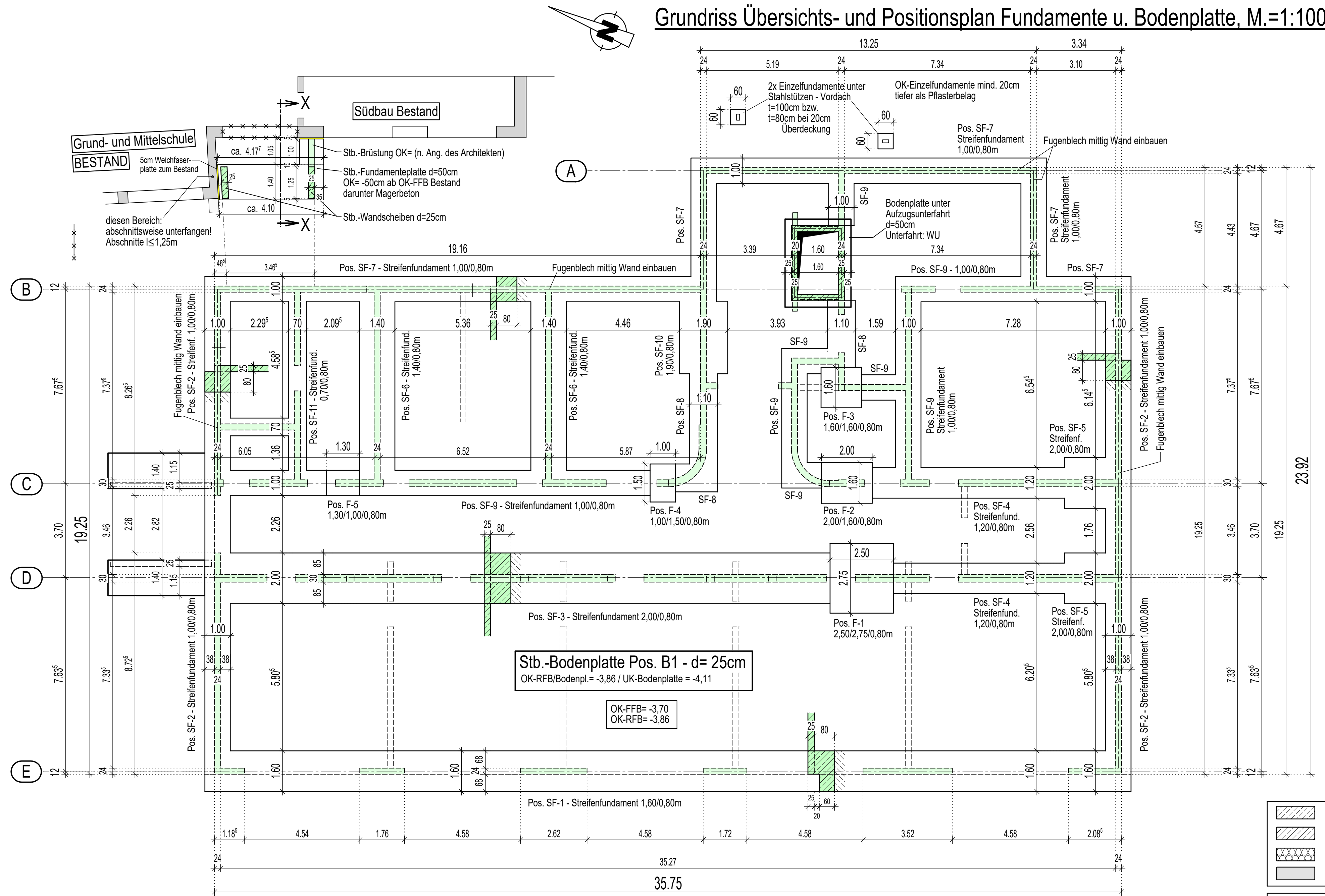




Lastannahmen:

- Bodenaufbau (ständige Lasten)= 2,00kN/m²
- Nutzlast (veränderliche Lasten)= 5,00kN/m²

Hinweise:

- aktuelle Annahme: Bodenplatte und Brüstungswände im UG als "schwarze Wanne"
- Ausführung der Gründung: Streifenfundamente und Magerbeton bis in Homogenbereich B4
- Ausführung der Bodenplatte mit 50cm Bodenaustausch (kapillarbrechendes Material)
- die Durchlässigkeit des Bodens (z.B. Wandkies) bis in die Schichten B5 sind sicherzustellen.
- die Gründungssohlen sind durch den Bodengutachter (Büro Bosch) abzunehmen!

Hinweise:

aufnehmbare Punktlast auf die Bodenplatte (charakteristisch) 250 kN.
Abstand der Punktlasten ca. 2,7m

- Sauberkeitsschicht, Füllbeton, Magerbeton (ohne Bewehrung)
- Stahlbeton-Bauteile (Ortbeton - mit Bewehrung)
- Dämmung, Paneele, Wandelemente (nichttragend)
- Bestand

Hinweise zum Aufzug:
Sämtliche Maße (Türbreiten u. -höhen), Nischen, Einbauteile (Gerüsthülsen, Ankerschienen, E-Leerrohre, usw.) sind den Plänen der Herstellerfirma zu entnehmen bzw. zu überprüfen.

Bei der Ausführung zu beachten:
-Wasserzementwert nach Eignungsprüfung
-Nachbehandeln nach DAfStb - Richtlinien/ DIN 1045-3
-Betonqualitätsanforderungen nach DIN 1045
-Beton mit eventuellen Zusatzstoffen sh. besonderen Hinweis
-Nachverdichten des Betons nach DIN 1045-1

Sämtl. Maße und Höhenkoten sind vor Fertigung mit den Architektenplänen verantwortlich zu überprüfen!

Hinweis: (gilt für Bodenplatte, Stb.-Brüstungen, Stb.-Wände u. Stb.-Stützen)
Bei den Betoneigenschaften sind folgende Werte einzuhalten: $r = f_{cm2} / f_{cm28} \leq 0,50$

Für Sichtbeton bzw. Sichtbetonbauteile ist das DBV-Merkblatt "Sichtbeton" (06-2015) zu beachten!
Betondeckung (Verlegemaß) >30mm unabhängig der Expositionsklassen"

Wärmedämmung an Fundamenten und Bodenplatten ist nach den Details des Architekten einzulegen!

Betonfestigkeitsklasse, Expositionsklassen, Ausführungs- und Überwachungsklassen		OK... Überwachungsklasse		AK... Ausführungsklasse		Datum: 27.04.2026	
LP... Luftporenbeton		DBV Merkblatt:		Tabelle 3. Empfohlene Anhaltswerte für die Betonzugfestigkeit bei Zwang aus Abtiefen der Hydrationswärme (Tabelle 7 aus DBV [1])			
LP+H... Luftporenbeton mit Hartkorneinstreuung							
LP+O... Luftporenbeton mit Opferschicht							
H... Hartkorneinstreuung							
Bauteil		Beschreibung, Eigenschaft		Betonfestigkeitsklasse		Expositionsklasse	
						Feuchtigkeit	
						Entwicklung Betonfestigk.	
						UK	
						AK	
Decke über 1. OG + Attika		incl. Randunterzug		C 25/30		XC3	
Decke über EG		incl. Randunterzug		C 30/37		XC1	
Decke über EG (Eingang)		Eingangsüberdachung als Fertigteil		C 30/37		XC3	
Decke über UG		incl. Randunterzug		C 30/37		XC1	
Wände (innen)		OG, keine Sichtbetonanforderung		C 25/30		XC1	
Wände (innen)		EG, UG, keine Sichtbetonanforderung		C 30/37		XC1	
Wände (außen), Brüstung		OG, keine Sichtbetonanforderung		C 25/30		XC1	
Wände (außen), Brüstung		EG, UG, keine Sichtbetonanforderung		C 30/37		XC1	
Wandscheibe (tragend)		OG, innen, keine Sichtbetonanforderung		C 25/30		XC1	
FT-Treppenaufgänge (innen)		OG, innen, keine Sichtbetonanforderung		C 25/30		XC1	
Stütze (innen)		OG		C 25/30		XC1	
Stütze (innen)		EG, UG		C 30/37		XC1	
Fundamente		bei Eingangsüberdachung		C 25/30		XC2	
Fundamente (Eingang)		bei Eingangsüberdachung		C 25/30		XC2	
Bodenplatte		bei Eingangsüberdachung		C 25/30		XC2	
Stützrand (Kellerabgang)		Wand und Fundament, auf Nordseite		C 35/45		XC4	
Stütze (Brücke im UG)		bei Brücke, mit Beschichtung des Sockels		C 35/45		XC4	
Sockelwand (Brücke im UG)		bei Brücke, mit Beschichtung des Sockels		C 35/45		XC4	
Fundamente (Brücke im UG)		mit Quellsatz		C 25/30		XC3	
Unterfangung (Brücke)		mit Quellsatz		C 25/30		XC3	
Sauberekeitsschicht				C 12/15			

Ausbildung und Güte der Betonoberflächen, sowie gebrochene Kanten sind den Plänen des Architekten zu entnehmen.
Angegebene Baumaterialien, die nicht in der Ausschreibung angegeben sind, sind erst nach Absprache mit dem zuständigen Fachplaner in gleichwertiger Materialgüte zu bestellen.
Abdichtungen und Wärmedämmung an Bauteilen sind n. Ang. des Architekten auszuführen!

Sämtliche Maße und Höhenkoten sind vor Ausführungsbeginn mit den Architektenplänen verantwortlich zu prüfen und abzustimmen. Differenzen sind unverzüglich anzumelden!

Angegebene Türöffnungen, BRH usw. beziehen sich auf OK-RFB.
Ausparungen und Durchbrüche sind nach Angabe der Fach-Ingenieure einzubauen.

Blitzschutz ist nach den Plänen des Fach-Planers einzubauen.
Ebenheitstoleranzen für Flächen, Boden, Decken und Wände - nach DIN 18202.

Es liegen keine Informationen zu Bestandsleitungen und querenden Kanäle vor.
Bei den anstehenden Gründungsarbeiten ist dies durch die orts. Bauleitung zu erkunden und zu überprüfen!
Sämtliche Baugruben und Gründungssohlen sind durch den Bodengutachter in Abstimmung mit der Bauleitung freizugeben!

Bodenplatte muss auf ebener Unterlage betoniert sein und darf nicht durch Verzahnung mit dem Untergrund (Versprünge, Schächte etc.) in ihrer freien Verformung gehindert werden.

Arbeitsfugen zwischen Stb.-Bauteilen sind stets nach DBV-Merkblatt als "rau" auszuführen!
Bei verzahnten Fugen sind die Details zu beachten!

Arbeitsräume mit verdichtungsfähigem Material lagenweise verfüllen und verdichten.
Die Auflagen aus dem Baugrundgutachten sind einzuhalten.
Die Baugruben- und Gründungssohlen sind durch den Bodengutachter in Abstimmung mit der Bauleitung freizugeben.

Ein zeitlicher Versatz der Betonierabschnitte ist einzuhalten ≥ 10 Tage.
Arbeitsfugen jeweils mit Bewehrungsüberstand!
Betonüberfestigkeiten sind zu vermeiden (Rissbreite!)

Die Richtlinien des DAfStb zur Nachbehandlung von Stahlbeton sind einzuhalten.
Betonqualitätsanforderungen nach DIN EN 1992-1. Beton mit eventuellen Zusatzstoffen siehe besonderen Hinweis.

Das Urheberrecht an diesen Zeichnungen und sämtlichen Beilagen verbleibt bei uns. Sie sind den Empfänger nur zum persönlichen Gebrauch anvertraut. Ohne unsere schriftliche Genehmigung dürfen sie nicht kopiert oder vervielfältigt, auch nicht dritten Personen, insbesondere Wettbewerbern, mitgeteilt oder zugänglich gemacht werden.

INDEX	Art der Änderung	Datum	Name
a			
b			
c			

Objekt: Erweiterung der Grund- und Mittelschule - Anbau West - Prj-Nr. 9451
August-Hederer-Straße 11, 87766 Memmingerberg

Bauherr: Schulverband Memmingerberg
vertr. durch Frau Evi Gerngrotz-Keller, stv. Vorsitzende des Schulverbands
Benninger Straße 3, 87766 Memmingerberg

Plan: Übersichts- und Positionsplan Gründung
- Grundriss -

Auftrag Nr.: 10271/2024
Maßstab: 1:100/50
Geprüft: Schneider
Zeichnung Nr.:
Datum: 13.05.2026